



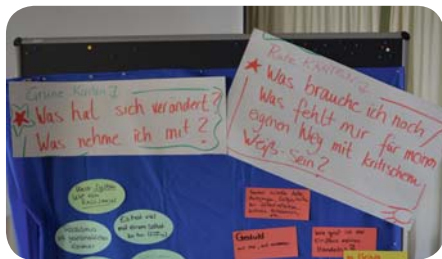
Rassismuskritisch denken lernen (Grundlagen)
Ein Workshop für Fachkräfte in pädagogischen
Berufen, die nicht von Rassismus betroffen sind

Freitag, 20. März 9:30-16:30 Uhr

„Rassismus zu bekämpfen heißt zunächst einmal, ihn zu verstehen“

Noah Sow: Deutschland Schwarz Weiß

Diese Fortbildung bietet die Möglichkeit, einzusteigen in eine persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus. Kurze Inputs zu Geschichte, Wirkungsweisen und Folgen von Rassismus und verschiedene Übungen ermöglichen eine Selbstreflexion und Sensibilisierung mit dem „weiß-Sein“, der eigenen Verstricktheit und Positionierung in unseren gesellschaftlichen Verhältnissen. Dabei ist das Ziel, nicht Schuld zu fühlen, sondern Verantwortung für unser Handeln in vorhandenen Machtverhältnissen zu übernehmen.



Fachkräfte in allen (sozial-)pädagogischen Berufen und Lehrer*innen

Referent*innen:

- **Dileta Sequeira**, Psychologin, Buchautorin (Rassismuskritisches Denken und Handeln in der Psychologie) und bundesweit als Trainerin und Referentin für rassismuskritisches Handeln in der Psychologie, Umgang mit Trauma, Alltagsrassismus
- **Susanne Belz**, Sozialarbeiterin, Trainerin und Referentin für Antidiskriminierungsarbeit, Anti-Bias-Multiplikatorin; Büro für Antidiskriminierungsarbeit Stuttgart.

Veranstalter*in:



Veranstaltungsort:

Forum 3

Anmeldungen:

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldung per E-Mail unter

heimat@sjr-stuttgart.de

